



Wichtige

Informationen

für Ihre Sicherheit!

Information gemäß § 8a und § 11 der 12. BImSchV (Störfallverordnung)

Sehr geehrte Nachbarn und Bewohner der Region,

die TEP Thüringer Energie Speichergesellschaft mbH (TEP) betreibt in Ihrer Nähe die Untergrundgasspeicher (UGS) Allmenhausen und Kirchheilingen. Hier wird Erdgas sicher und umweltschonend unterirdisch gespeichert und ist damit ein Baustein zur Sicherung Ihrer Energieversorgung.

Die Erdgasspeicher unterliegen unter anderem der 12. BImSchV (Störfallverordnung). Deshalb informieren wir Sie gemäß der §§ 8a und 11 mit diesem Informationsblatt über die getroffenen Sicherheitsmaßnahmen sowie über das richtige Verhalten bei Eintritt eines Störfalls.



Was ist ein Störfall?

Für uns ist es die höchste Priorität, unsere Erdgasspeicher in einem technisch sicheren Zustand zu betreiben. Dennoch können wir nicht völlig ausschließen, dass es im laufenden Betrieb einmal zu einer Betriebsstörung kommen kann. Sobald sich hieraus eine ernste Gefahr für Gesundheit und Leben von Menschen, Tieren und Pflanzen ergeben kann oder Schädigungen der Umwelt, Kultur- und Sachgütern drohen, liegt ein Störfall im Sinne der Störfallverordnung vor. Ein Störfall wäre ein Brand, eine Explosion oder ein unkontrollierter Austritt von Erdgas.

Art und Zweck der Erdgasspeicher

Erdgasspeicher dienen der Zwischenspeicherung von Erdgas, um einen Ausgleich zwischen schwankendem Bedarf und weitgehend gleichmäßiger Förderung von Erdgas herzustellen.

Dazu wird das Erdgas in untertägigen Hohlräumen (Kavernen) oder porösen Gesteinen (Porenspeicher) eingelagert und bei Bedarf entnommen. Die Erdgasspeicher der TEP sind als ehemalige Gaslagerstätten Porenspeicher.

Stoffe, die einen Störfall verursachen können, und deren wesentliche Gefährlichkeitsmerkmale

Der nach Störfallverordnung relevante Stoff bei der Erdgasspeicherung ist Erdgas.

Erdgas ist ein natürlich vorkommendes und zur energetischen sowie stofflichen Nutzung gefördertes Gasgemisch, dessen Hauptbestandteil Methan (CH_4) ist. Erdgas ist weder giftig noch anderweitig gesundheitsschädlich. Erdgas ist jedoch hoch entzündlich.

Da es in unseren Anlagen zur Gasspeicherung und Gasverteilung in großen Mengen und unter hohem Druck stehend vorliegt, kann das Erdgas im Störfall in Verbindung mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Ein solches Gemisch liegt bei einer Erdgaskonzentration zwischen 4 und 17 % in der Luft vor. Erdgas ist leichter als Luft, weshalb sich Gas-Luft-Gemische im Freien schnell verflüchtigen.

i

Stoff:

Erdgas

Eigenschaften:

gasförmig, farblos, geruchlos, leichter als Luft

Gefahrenbezeichnung:

hochentzündlich

wesentliche Gefahreigenschaften:

kann explosionsgefährliche Gemische mit Luft bilden

Piktogramme:





Warnung und Maßnahmen bei einem Störfall

Für den Betrieb der Erdgasspeicher wurden Alarm- und Gefahrenabwehrpläne erstellt. Diese sind mit den zuständigen Behörden abgestimmt und werden regelmäßig aktualisiert.

Entsprechend der Pläne werden in einem Störfall die örtlichen Feuerwehren des Unstrut-Hainich-Kreises und des Kyffhäuser-Kreises alarmiert sowie als Einsatzleitung eingesetzt. Zusätzlich werden sowohl die unternehmensinterne Bereitschaft als auch externe Unternehmen und Behörden hinzugezogen.

Die betroffene Nachbarschaft wird persönlich oder über Lautsprecher- sowie Riodurchsagen gewarnt und über den Verlauf der Gefahrenlage informiert.

Vorortbesichtigung der zuständigen Behörde

Das Datum der letzten Vorortbesichtigung der zuständigen Behörde ist auf unserer Homepage www.speichergesellschaft.de veröffentlicht.

Einholen weiterer Informationen

Sofern Sie weitere Informationen zu unseren Gasspeichern möchten, informieren Sie sich auf unserer Homepage oder wenden sich direkt an die Speicherbetriebsleitung.



Präventivmaßnahmen

Zur Gewährleistung des sicheren Betriebs des UGS Allmenhausen und des UGS Kirchheilingen wird eine Vielzahl von wiederkehrenden Maßnahmen umgesetzt, welche nachfolgend aufgelistet sind:

- ✓ Anlagenerrichtung nach Stand der Technik
- ✓ umfassendes Instandhaltungsprogramm an den Obertage- und Untertageanlagen
- ✓ jährliches Messprogramm zur Überwachung der Dichtheit des Speichers
- ✓ hoher Automatisierungsgrad unter Nutzung modernster Prozessleittechnik
- ✓ Einsatz verschiedener Sicherheits- und Überwachungstechniken (Not-Aus-System, Brand- und Gasüberwachung)
- ✓ Einsatz von qualifiziertem Fachpersonal
- ✓ regelmäßige Sicherheitsunterweisungen des eingesetzten Personals
- ✓ Transparenz und Kooperation gegenüber den überwachenden Behörden
- ✓ Durchführung externer Audits nach den Vorgaben verschiedener Managementsysteme (DIN EN ISO 14001 Umweltmanagement, DIN ISO 45001 Arbeitsschutzmanagement, DIN EN ISO 50001 Energiemanagement)

Alarm- und Gefahrenabwehrpläne

Zur Begrenzung der Auswirkungen von Störfällen außerhalb des Betriebsgeländes haben der Unstrut-Hainich-Kreis und der Kyffhäuserkreis externe Alarm- und Gefahrenabwehrpläne erarbeitet, um im Notfall angemessen reagieren zu können.



Verhalten im Störfall

Trotz der umfangreichen Maßnahmen zur Vermeidung von Betriebsstörungen und Störfällen kann man diese nicht vollständig ausschließen. Daher haben wir Ihnen nachfolgend Verhaltenshinweise zusammengestellt, welche Ihnen helfen sollen, schnell und sicher reagieren zu können:


Wie erkenne ich einen Störfall?

- Wahrnehmung von Gasgeruch im Freien
- Wahrnehmung von Strömungsgeräuschen
- Feuer und Rauch
- Informationen vom Anlagenbetreiber (Lautsprecher- und Radiodurchsagen, Internet, Social Media)
- lokale Alarmierung (Sirenen)

Wie handeln bei Ausbreitung einer Gaswolke im Freien?

- Verlassen Sie schnellstmöglich den Gefahrenbereich.
- Warnen Sie ggf. andere Betroffene.
- Bewegen Sie sich im Freien möglichst quer zur Windrichtung.
- Alarmieren Sie die Rettungskräfte.
- Achten Sie auf Lautsprecher- und Radiodurchsagen.
- Halten Sie die Anfahrtswege für Rettungskräfte frei.
- Befolgen Sie die Anweisungen der Einsatzkräfte.

Notrufnummer:

 0800 6861177*

 www.speichergesellschaft.de

Im Notfall bitte Ruhe bewahren und erklären:

- ➔ **Wo ist der Vorfall?**
- ➔ **Was ist passiert?**
- ➔ **Warten Sie auf Rückfragen!**

Betriebsbereich

Erdgasspeicher UGS Allmenhausen/Kirchheilingen
L 1027
99994 Marolterode

Betreiber

TEP Thüringer Energie Speichergesellschaft mbH
Schwerborner Straße 30
99087 Erfurt

Geschäftsführer TEP

Herr Michael Seifert
info@speichergesellschaft.de

Betriebsleitung Obertage

Herr Dirk Marold
info@speichergesellschaft.de

(*24 Stunden, 7 Tage die Woche erreichbar)

Die TEP Thüringer Energie Speichergesellschaft
ist ein Unternehmen der TEAG Thüringer Energie AG.